

Aus dem Vereinsleben

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **13 (1905)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Zentralvorstand des Schweizerischen Militär-sanitätsvereins an die Sektionen.

Werte Kameraden!

Wir teilen euch hiedurch mit, daß der Militär-sanitätsverein St. Gallen an seiner außerordentlichen Hauptversammlung vom 24. Mai a. e. den Zentralvorstand wie folgt bestellt hat:

Präsident: Kreis, Jakob, Wachtmeister.

Vizepräsident: Jakob, Karl, Wärter.

Aktuar: Bollinger, Robert, Wärter.

Kassier: Gejer, Robert, Landsturm.

Archivar: Kubli, Georg, Korporal,

und eruchen Sie, hiervon gefl. Notiz nehmen zu wollen.

Mit kameradschaftlichem Gruß!

Für den Zentralvorstand
des Schweiz. Militär-sanitätsvereins,

Der Präsident: Der Aktuar:
J. Kreis. Robert Bollinger.

Aus dem Vereinsleben.

Samariterverein Garmenstorf. Anfangs Dezember 1904 wurde hier bekannt gemacht, daß Herr Dr. Bock sich bereit erkläre, bei angemessener Beteiligung einen Samariterkurs abzuhalten. Es meldete sich bis Mitte Dezember die beträchtliche Zahl von 70 Kursteilnehmern, 7 männliche und 63 weibliche. Nachdem Herr Dr. Bock bei der ersten Versammlung derselben über Samariterwesen und Kursplan Auskunft gegeben hatte, wurde sofort die Gründung des Samaritervereins, sowie dessen Beitritt zum Zweigverein Freiamt vom roten Kreuz und Anschluß an den Schweizerischen Samariterbund beschlossen.

Der Herr Kursleiter erteilte nun während des Winters in opferwilligster Weise 27 theoretische und 13 praktische interessante, leichtfaßliche Unterrichtsstunden, und nach Neujahr hielt er auch zwei öffentliche zahlreich besuchte Vorträge. Am 7. Mai fand die Schlußprüfung statt, an welcher sich 58 Aktivmitglieder beteiligten; 12 Mitglieder konnten teils wegen Wegzug, teils wegen vieler Arbeit den Kurs nicht bis zu Ende besuchen. Statt des nichterdienenen Delegierten des Schweizerischen Samariterbundes, Herr Dr. Schenker in Aarau, übernahm Herr Dr. Müller in Wohlen, Präsident des Zweigvereins Freiamt, die Prüfung.

Er sprach sein Erstaunen aus über die rasche Gründung des hiesigen Vereins und die große Mitgliederzahl desselben, nämlich außer den schon genannten Aktiv- auch noch 108 Passivmitglieder. Das Prüfungsergebnis erklärte Herr Dr. Müller als ein erfreuliches, was dem eifrigen Herrn Kursleiter aufs beste verdankt wurde. Auf die Prüfung folgte für die Vereinsmitglieder ein recht gemüthlicher Abend.

Der Verein wird nächsten ein Krankenmobiliemagazin einrichten und Herr Dr. Bock will gütigst nächsten Winter einen Wiederholungskurs und öffentliche Vorträge halten.

Möge der neugegründete Verein gedeihen und wohlthätig wirken!

H. R.

Kantonalsektion Luzern des Roten Kreuzes. Sonntag, den 4. Juni, nachmittags 2 $\frac{1}{4}$ Uhr findet im kleinen Saal des Restaurant Falken in Luzern die ordentliche Delegiertenversammlung des luzernischen Roten Kreuzes statt. Die Traktandenliste weist folgende Geschäfte auf:

1. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung. 2. Bericht über die Tätigkeit des Vorstandes und der Lokalsektionen und Rechnungsablage der Kassa. 3. Bericht über die Delegiertenversammlung des Schweiz. Zentralvereins vom Roten Kreuz. 4. Auflösung der Kantonalsektion Luzern, behufs direkten Anschlusses der Lokalsektionen an den Schweiz. Zentralverein vom Roten Kreuz. 5. Allgemeine Anträge.

Codes-Anzeige.

Den Mitgliedern des Schweiz. Zentralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-Sanitätsvereins, des Schweiz. Samariterbundes und des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins geben wir hiermit Kenntnis von dem plötzlichen Hinscheid des Mitgliedes unserer Direktion

Herrn Oberst **Hermann Isler,**

Oberinstruktor der Sanitätstruppe in Basel.

Er starb am 17. Mai in Langnau, wo er in dienstlicher Stellung weilte, ganz unerwartet an einem Herzschlag.

Dem so jäh aus jegensreicher Wirksamkeit Abberufenen, dessen Sinebung, Sachkenntnis und Arbeitskraft für das militärische und freiwillige Sanitätswesen der Schweiz so großes geleistet hat, bewahrt auch das Schweiz. Rote Kreuz ein dankbares Andenken.

Zürich und Bern, 17. Mai 1905.

Für den Schweiz. Zentralverein vom Roten Kreuz:

Der Präsident: Hagenmacher.

Der Sekretär: Dr. W. Sahli.

Pro memoria.

Zur Delegiertenversammlung des Schweiz. Zentralvereins vom Roten Kreuz, Sonntag 18. Juni, morgens 8 Uhr in der Aula der Akademie zu Neuenburg, sind die Einladungs-Zirkulare samt Jahresbericht und Budget rechtzeitig versandt worden.

Die Korporativmitglieder werden ersucht, ihre Delegierten bis **spätestens 10. Juni** anzumelden beim Sekretariat des Schweiz. Roten Kreuzes, Herrn Dr. W. Sahli in Bern.